

# ENDO *im Blick*

Ausgabe 2023

Das Magazin der Helios ENDO-Klinik Hamburg



## Gelenkig wie ein Flamingo:

Schauspielerin Regine Andratschke freut sich, auch mit künstlichem Hüftgelenk wieder auf den Bühnen der Welt zu tanzen. S. 2

**Schritt für Schritt schmerzfrei:** Unsere Fuß-Experten operieren rund 800 Patienten pro Jahr. S. 4

**Echte Wertarbeit:** Was die ENDO-Klinik besonders macht. S. 6/7

**Neuer Lebensmut mit neuer Hüfte:** Unsere Patientin Inge Weiß. S. 9



# „Jetzt kann ich mich sogar wieder hinknien.“

Regine Andratschke ist Schauspielerin aus Leidenschaft. Bis ihr eine Arthrose im linken Knie ihren Beruf am Theater Münster fast unmöglich macht. Dank eines künstlichen Gelenks kann sie heute wieder beschwerdefrei laufen und schmerzfrei auf der Bühne stehen.

**B**einähe 35 Jahre hat sich die Regine Andratschke mit Knieproblemen gequält. Die Leidensgeschichte der heute 65-Jährigen begann als sie 18 Jahre alt war. Seit ihrer Kindheit hat sie das Eiskunstlaufen als Leistungssport betrieben, stand bis zu fünfmal wöchentlich auf dem Eis bis sie das erste Mal operiert werden musste. Vier weitere Operationen folgten.

Viele Jahre versuchte die Münsteranerin ihrem Knieschmerz nicht zu viel Bedeutung beizumessen. Doch vor rund vier Jahren ging gar nichts mehr. Wenn Regine Andratschke abends auf der Bühne stand, schaffte sie ihre Auftritte nur mit unerschütterlicher Disziplin und täglichen Schmerzmitteln. „Ich habe Schmerzmedikamente genommen, gekühlt und was man so macht“, erzählt die Schauspielerin. Doch irgendwann waren die Schmerzen so brutal, dass die Münsteranerin nach einer Vorstellung hinter der Bühne vor Schmerzen fast zusammenbricht. Ursache für die Qual ist eine Arthrose, ein fortschreitender und bisher unumkehrbarer Prozess.

„Eine Arthrose entsteht, wenn der Gelenkknorpel überbelastet und abgenutzt, also fast vollständig abgerieben ist. Viele Menschen, die sich uns anvertrauen, können vor Schmerzen nicht mehr laufen, kaum noch schlafen“, so der behandelnde Oberarzt, Dr. Christian Ansorge. „Auch auf dem Röntgenbild von Regine Andratschke war von diesen Knorpelschichten nicht mehr viel zu sehen.“ Ohne den natürlichen Stoßdämpfer wird jeder Schritt zur Qual.

Eine Operation ist deshalb in der Regel die letzte Möglichkeit, die Beweglichkeit im Knie zu erhalten.

2019 kam Regine Andratschke zur Operation in die ENDO-Klinik. Dr. Christian Ansorge implantierte ihr eine Knieprothese am linken Bein. Beim kompletten Gelenkersatz werden



alle Gelenkstrukturen, manchmal auch die Rückfläche der Kniescheibe, erneuert“, so der erfahrene Operateur, der rund 250 Knieprothesen jährlich implantiert. Eine Fehlstellung ihrer O-Beine wurden durch das Einsetzen der Prothese und ein ausgedehntes Weichteilbalancing ebenfalls begradigt.

„Eine Operation ist oft die letzte Möglichkeit, die Beweglichkeit im Knie zu erhalten.“

Fünf Tage blieb Regine Andratschke in der ENDO-Klinik. Bereits nach drei Monaten mit künstlichem Gelenk, Reha-Aufenthalt und eiserner Disziplin war sie soweit: Regine Andratschke stand wieder auf den Brettern, die ihr die Welt bedeuten. „Ein einziger Eingriff, der bei routinierten Chirurgen wie Dr. Ansorge rund eine Stunde dauert, beschert Menschen wie mir Beschwerdefreiheit“, so Regine Andratschke. „Selbst in die Hocke gehen kann ich, zwar nicht ganz tief, aber doch absolut zufriedenstellend. Außerdem kann ich ohne Probleme knien, sogar allein auf dem operierten Knie. Ich kann wieder auf High Heels auf der Bühne oder vor der Kamera arbeiten und niemandem fällt auf, dass ich ein künstliches Gelenk habe. Ich freue mich immer noch täglich über diese neugewonnene Lebensqualität.“

Auch Dr. Christian Ansorge ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden: „Tatsächlich ist der Einbau künstlicher Gelenke eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen in der Medizin sucht. Das Beispiel von Frau Andratschke zeigt aber auch, was alles möglich ist, wenn die Patientin aktiv mitmacht und ein Ziel vor Augen hat.“

Endlich wieder Sport: Regine Andratschke freut sich über ihre neugewonnene Lebensqualität.



Operateur Dr. Christian Ansorge und Regine Andratschke



# Schritt für Schritt schmerzfrei

Beschwerden an Fuß oder Sprunggelenk haben unterschiedliche Ursachen. Unsere Experten bieten ihren Patienten ein umfassendes Behandlungsspektrum. Jährlich operieren sie rund 800 Patienten – Roland Stephan bekam eine Sprunggelenk-Prothese.

**B**eschwerden als Folge einer Unfall- oder Sportverletzung mit Bandschädigungen und Arthrose der Fußgelenke sind weit verbreitet.

„Mit den Schmerzen sind oft zunehmende Fehlstellungen und Bewegungseinschränkungen der Gelenke verbunden, die den Alltag zur Qual werden lassen“, erklärt Dr. Christian Gauck, Leitender Oberarzt für Orthopädie und Fußchirurgie an der ENDO-Klinik. Dabei ist häufig das obere oder untere Sprunggelenk betroffen, was zu einer erheblichen Einschränkung der Lebensqualität führt.

„Auch ich habe mich vier Jahre lang mit teils heftigen Schmerzen im Sprunggelenk geplagt und viele Schmerzmittel genommen. Selbst eine Sprunggelenksarthroskopie, also die Entfernung von

Knorpel- und Knochenfragmenten aus meinem Gelenk, hat mir nicht geholfen“, so Roland Stephan. Eine Quälerei für den 66-Jährigen. Er ist schon sein Leben lang sportlich aktiv, ist viel Rad gefahren und auch etliche Marathons gelaufen: „Am Ende bin ich quasi nur noch wie auf einer Felge gelaufen, konnte keine 200 Meter mehr am Stück gehen.“ Über eine Internetsuche stößt Roland Stephan schließlich auf die Fuß-Experten der ENDO-Klinik.

## Arthrose im Sprunggelenk: Versteifung oder Prothese?

Dr. Christian Gauck diagnostiziert bei ihm eine fortgeschrittene Arthrose im oberen Sprunggelenk: „Dies ist eine Abnutzungserscheinung im Gelenk, die zu Schäden und Verlust der Knorpelschicht führt.“ Erst wenn die Beschwerden auf konservative

Therapien nicht ansprechen oder sich sogar verschlimmern, ziehen die Spezialisten der ENDO-Klinik eine Operation des Sprunggelenks in Erwägung. Hierfür stehen arthroskopisch gestützte komplexe Rekonstruktionen oder – bei fortgeschrittener Arthrose – zwei weitere Optionen zur Verfügung: Die stabilisierende Versorgung mit Korrektur der Fehlstellung durch Versteifung oder die bewegungserhaltende Versorgung mit einer Sprunggelenks-Endoprothese. Bei jedem Fall wägen die Mediziner ab, was das Beste für den Patienten ist. Im Fall von Roland Stephan entschied sich Dr. Gauck für die bewegungserhaltende Versorgung mit einer Prothese.

„Eine Prothese ist für viele Patienten ein Eingriff, der das Leben deutlich verbessert.“



Knapp ein Jahr nach der Operation hat Roland Stephan nun eine dreimonatige Rundreise mit dem Fahrrad durch Europa geplant. „Ich bin nicht nur von dem Ergebnis begeistert, sondern auch von der sehr guten Betreuung durch Herrn Dr. Gauck. Er ist ein Arzt, der sich einfach viel Zeit für seine Patienten nimmt.“



Roland Stephan mit seinem Operateur Dr. Christian Gauck



Barbara Kracke (82) hat eine inverse Schulterprothese von Dr. Jörg Neumann erhalten. Invers meint umgekehrt. Bei der umgekehrten Totalprothese sind Kopf und Pfanne zur natürlichen Form der Schulter umgekehrt. Sie wird eingesetzt, wenn die Muskeln und Sehnen der Schulter nicht mehr intakt sind.



## Endlich wieder ohne Schmerzen bewegen

Rund 25 Prozent der Deutschen haben in ihrem Leben mindestens einmal Schmerzen in den Schultern. Die Ursachen sind vielfältig und reichen von Unfallfolgen über Überlastungsschäden bis hin zu Verschleißerscheinungen an Sehnen und Gelenken.

**E**in gelegentliches Zwicken in der Schulter ist noch kein Grund, sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Doch bei dem typischen Schulterschmerz, der bei Seithebe- oder Drehbewegungen auftritt, sollten Betroffenen zum Arzt gehen und sich beraten lassen. Auch Nachtschmerzen weisen auf entzündliche Prozesse hin, die untersucht werden sollten.

Die Schulter-Experten der ENDO-Klinik verfügen über umfangreiche Erfahrungen in der Behandlung von Schultererkrankungen. Ist eine Schulter-OP notwendig, operieren die Mediziner möglichst

„Wenn die Schulter nicht mehr richtig funktioniert, bereiten selbst alltägliche Bewegungen große Schwierigkeiten.“

arthroskopisch, also in der so genannten Schlüsselloch-Technik. Ist die Implantation eines künstlichen Schultergelenks notwendig, kommen modernste Implantate zum Einsatz.

ENDO-Schulterexperte Dr. Jörg Neumann: „Ich führe mehr als 200 Schulteroperationen jährlich durch, und davon sind 130 prothetische Eingriffe“, sagt der Mediziner. Meist sind dies Arthrose-Patienten, bei denen die Knochen-Oberflächen schon sehr verschlissen sind. Eine Arthrose ist nicht heilbar, denn zerstörter Knorpel kann nicht wiederhergestellt werden.

Gemeinsam mit seinen Kollegen Priv.-Doz. Dr. Andreas Werner, Dr. Ralf Theermann und Dr. Maximilian Heitmann operiert Dr. Neumann rund 1.000 Schultern pro Jahr. Ziel ist es immer, gemeinsam mit dem Patienten eine individuelle Behandlungsstrategie zu erarbeiten. Dafür kooperiert das ENDO-Schulter-Team mit den Spezialisten aus dem ENDO Rehasentrum und konservativ tätigen orthopädischen Kollegen und prüft, ob auch nicht-operative Behandlungsoptionen in Betracht kommen könnten.

Dr. Theermann, Dr. Werner und Dr. Neumann sind von der Deutschen Vereinigung für Schulter- und Ellbogenchirurgie (DVSE) zertifizierte Schulter- und Ellbogenchirurgen.



# Unsere Stärken – Ihre Vorteile

Ein hochspezialisiertes Team, geringe Komplikationsraten, beste Hygienedaten und die Möglichkeit von Operation und Rehabilitation aus einer Hand. Jährlich vertrauen mehr als 9.000 Patienten aus dem In- und Ausland der ENDO-Klinik.

## Erfahrung

Seit 1976 implantieren die Ärzte der ENDO-Klinik erfolgreich Endoprothesen und verbessern damit die Lebensqualität von Patienten aus der ganzen Welt. Keine Klinik in Deutschland verfügt über mehr Erfahrung beim Einbau und beim Wechsel von Endoprothesen.

## Spezialisierung

Im Sinne der Qualität haben wir uns konsequent auf Gelenke und Wirbelsäule spezialisiert. Alle Hauptoperateure der ENDO-Klinik übertreffen die gesetzlichen Mindestmengen, die eigentlich für die ganze Klinik und nicht je Operateur gelten, um ein Vielfaches.

## Zentrum

Als wissenschaftlich belegt gilt der Zusammenhang zwischen der Anzahl durchgeführter Operationen oder Behandlungen und der erreichten Qualität. Während die gesetzliche Mindestmenge für Gelenkersatz am Knie bei 50 und bei Hüften bei Null für die gesamte Klinik liegt, und zertifizierte Kliniken der höchsten Stufe (EPZmax) zwei Hauptoperateure mit jeweils 100 Operationen vorweisen müssen, arbeiten in der ENDO-Klinik 18 Hauptoperateure, die jeweils mindestens 250 Operationen und mehr pro Jahr durchführen. Nicht ohne Grund ist deshalb die ENDO-Klinik im Hamburger Krankenhausplan als Zentrum für Endoprothetik ausgewiesen. Damit ist die ENDO-Klinik nicht nur in Hamburg, sondern bundesweit das einzige offiziell anerkannte Zentrum für Endoprothetik.

## Qualität

Für Sie als Patient bedeutet dies, dass Sie höchste Behandlungsqualität – abzulesen u.a. an den Qualitätskennzahlen der AOK (WIdO) – von ausgezeichneten Spezialisten erwarten können und dazu eine individuelle Pflege.

## Wissenschaft und Forschung

Um immer auf dem neusten Stand von Wissenschaft und Forschung zu bleiben, sind wir Mitglied in den wichtigsten Vereinigungen auf nationaler und internationaler Ebene und führen zahlreiche Studien in unserem Studienzentrum durch. Die ENDO-Klinik ist als einzige deutsche Klinik Mitglied bei der International Society of Orthopaedic Centers (ISOC). Die 2006 gegründete Gesellschaft vereint führende orthopädische Zentren weltweit, wie z.B. die weltbekannte Mayo Clinic und das Hospital for Special Surgery in New York.

## Zuwendung

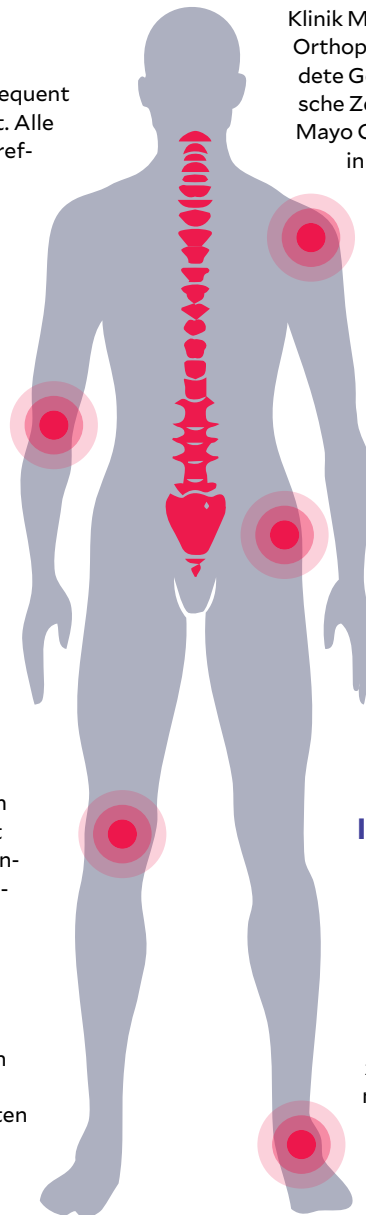
Ein Höchstmaß an Komfort ist für uns selbstverständlich. Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen: Eine schnelle Genesung hängt nicht nur von exzellenter medizinischer Behandlung, vertrauensvoller Pflege und Physiotherapie ab, sondern auch vom seelischen Wohlbefinden.

## Hauseigene Knochenbank

Als eine der wenigen Kliniken verfügen wir über eine hauseigene Knochenbank. Diese ermöglicht es, Knochendefekte mit natürlichem Material wieder aufzufüllen.

## Implantatlager

Die ENDO-Klinik besitzt ein sehr großes Implantatlager. Der Vorrat an Implantaten in verschiedenen Größen und Ausführungen sowie der reibungslose Nachschub spielen eine wichtige Rolle, denn wenn während der Operation die passende Prothese fehlt und deshalb ein zu großes oder zu kleines Implantat verwendet wird, können die Folgen für den Patienten dramatisch sein. So sind wir auch während der OP jederzeit in der Lage auf ein anderes Implantat oder Größe zu wechseln, wenn dies erforderlich ist.



## PROvalue: Qualitätsvertrag für Hüft,- Knie- und Schulterendoprothetik

Die ENDO-Klinik hat gemeinsam mit mehreren Krankenkassen einen Qualitätsvertrag für Hüft-, Knie- und Schulterendoprothetik geschlossen. Das Ziel: Wir möchten noch systematischer von Ihrem Behandlungsergebnis nach ihrem Klinikaufenthalt bei uns erfahren und Ihre Genesungsphase intensiv im Blick behalten.

Im Zentrum steht dabei eine strukturierte Befragung, in der Sie sowohl bei Behandlungsstart als auch während ihrer Behandlung und nach einem, drei sechs und zwölf Monaten nach ihrer Entlassung Auskunft zu Ihrem Wohlbefinden, Ihrer Lebensqualität und Ihrer eigenen Einschätzung zu Ihrem Gesundheitszustand geben.

„Die erhobenen Daten ermöglichen unseren Ärzten, eventuelle Abweichungen und einen ungünstigen Heilungsverlauf frühzeitig zu erkennen, unverzüglich darauf zu reagieren und mit den betroffenen Patienten Kontakt aufzunehmen“, so der Ärztliche Direktor der ENDO-Klinik, Dr. Thorsten Gehrke.

„Wir wollen unseren Patienten mit diesem Angebot die Angst vor postoperativen Komplikationen nehmen, die Revisionsrate senken, das Behandlungsergebnis verbessern und damit die Lebensqualität steigern.“



## Gelenkersatz auf höchstem Niveau!

ENDO-Klinik Hamburg, das Zentrum für Endoprothetik – Ihre Nr. 1 für Gelenkersatz!

Die ENDO-Klinik ist die Klinik, in der jedes Jahr bundesweit die meisten Operationen von Knie- und Hüftprothesen durchgeführt werden. Kliniken mit vielen endoprothetischen Eingriffen haben im Mittel niedrigere Komplikationsraten. Für höchste Standards in der Behandlungsqualität werden wir regelmäßig ausgezeichnet. Dies alles, die große Erfahrung unserer Operateure und eine niedrige Komplikationsrate sorgen für eine optimale Betreuung unserer Patienten. **ENDO ... bewegt!**

## Helios ENDO-Klinik Hamburg

Spezialklinik für Knochen- und Gelenkchirurgie,  
Sportorthopädie und Wirbelsäulenchirurgie  
Ausgewiesenes Zentrum für Endoprothetik

Holstenstraße 2 · 22767 Hamburg  
Telefon: (040) 3197-0  
Termine: (040) 3197-1225  
info.endo@helios-gesundheit.de  
www.helios-gesundheit.de/endo  
www.facebook.com/endoklinik

### IMPRESSUM

Verleger: Helios ENDO-Klinik  
Hamburg GmbH  
Holstenstr. 2 · 22767 Hamburg  
Redaktion: Dr. Michaela Freund-  
Widder (V.i.S.d.P.) c/o Helios  
ENDO-Klinik Hamburg GmbH

Auflage: 345.000  
Druck: B&K Offsetdruck GmbH  
Gutenbergstr. 4-10 · 77833  
Ottersweier  
Fotos: Sven Brüggemann  
Gestaltung: Nina Sander



# Revisionsendoprothetik: Wenn das künstliche Gelenk Probleme macht

Auch die Haltbarkeit einer Endoprothese ist begrenzt. Abhängig von Material, der körperlichen Beanspruchung und der Knochenbeschaffenheit können Probleme auftreten, die das Austauschen einzelner Prothesenkomponenten oder gar der gesamten Prothese erforderlich machen.

Bei den heutzutage in Hüfte und Knie eingesetzten Prothesen ist oft erst nach 20 oder sogar 25 Jahren ein Prothesenwechsel erforderlich. Doch auch das künstliche Gelenk unterliegt durch den Abrieb der sich gegeneinander bewegenden Komponenten einem kontinuierlichen Verschleiß. Dabei setzen die abgeriebenen Partikel Entzündungsprozesse in Gange, die die Knochensubstanz angreifen und langfristig zu einer Lockerung der Prothese führen können. Erste Hinweise können Schmerzen oder ein Instabilitätsgefühl sein.

In seltenen Fällen kann auch eine Infektion der Prothese eine Austauschoperation notwendig machen, obwohl die Prothesenteile noch fest einliegen. Hier bedarf es einer ausgedehnten Säuberung der Weichteile sowie des Knochens, bevor die neue Prothese eingesetzt werden kann.

## Nachuntersuchungen wahrnehmen

Dr. Volker Jonen, Leitender Arzt und Spezialist für Revisionseingriffe, empfiehlt daher regelmäßige Kontrolluntersuchungen, um mögliche Lockerungs- oder Entzündungsprozesse frühzeitig zu erkennen und zu behandeln: „Je länger Patienten damit warten, desto stärker wird der Knochen geschwächt. Patienten sollten bei plötzlich auftretenden oder länger anhaltenden Beschwerden einen Spezialisten aufsuchen, anstatt Schmerzen und Bewegungseinschränkungen zu ertragen“, so Dr. Jonen. Das Verbesserte nicht zuletzt die Ausgangsbedingungen für eine eventuell erforderliche Wechseloperation.

Das Austauschen von Prothesen ist in der Endoprothetik nicht ungewöhnlich, gleichwohl sind Wechseloperationen deutlich anspruchsvoller als Erstimplantationen

und stellen hohe Anforderungen an den Operateur. Die Ärzte der ENDO-Klinik Hamburg sind mit der Behandlung von derartig komplexen Fällen vertraut: „In vielen Fällen muss die implantierte Prothese entfernt und durch längere und größere Prothesensysteme ersetzt werden, um eine gute Stabilität zu gewährleisten. Durch die Vielzahl der verschiedenen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zur Wiederherstellung der normalen Gelenkfunktion ist eine entsprechende Erfahrung des Operateurs unerlässlich.“

Gleichzeitig hat es in den letzten Jahren noch einmal deutliche Fortschritte gegeben bei der Möglichkeit, die Revisionsprothesen zu befestigen, selbst wenn bereits Knochen verloren gegangen ist. Die Erfahrung des Operateurs ist daher unerlässlich“, so Dr. Volker Jonen. Weit über 1.000 solcher Wechseleingriffe werden in der ENDO-Klinik Hamburg jedes Jahr operiert.

MEHR ALS

# 1.000

Wechseleingriffe werden in der ENDO-Klinik jedes Jahr operiert.



## „Ich habe neuen Lebensmut gewonnen.“

Inge Weiß hatte viele Jahrzehnte lang keine Probleme mit ihrer Hüfte. Auf einmal fingen die Schmerzen auf der linken Seite an: Die 81-Jährige versuchte zunächst alle Möglichkeiten auszuschöpfen und ließ sich konservativ behandeln. Eine Hüft-OP gab ihr ihren Lebensmut zurück.

Lange Gehstrecken vermied sie. Zum Einkaufen fuhr sie nur noch mit dem Auto. Die Gartenarbeit überließ sie ihrem Sohn. Mit zunehmendem Verschleiß und dem immer stärker werdenden Schmerz versuchte die Rentnerin jeden Schritt zu vermeiden. „Ich hatte ständig Schmerzen in der linken Hüfte. Irgendwann sagten mir die Ärzte, dass nur noch eine Operation helfen würde“, so Inge Weiß. Auf Empfehlung ihres Orthopäden kam sie in die ENDO-Klinik.

Dort erhielt sie die Diagnose Hüft- oder Coxarthrose, eine typische Alterserkrankung: Der Oberschenkelhalskopf des linken Hüftgelenks lag direkt auf der Gelenkpfanne. In einem gesunden Gelenk sorgen zwei Knorpelschichten auf den Knochenenden für eine reibungslose Bewegung. Auf dem Röntgenbild von Inge Weiß war von diesen Schichten nicht mehr viel zu sehen.

Der Knorpelverschleiß macht sich meist erst im fortgeschrittenen Alter bemerkbar. Der Verschleiß im Hüftgelenk lässt sich jedoch nicht

rückgängig machen und deshalb ist eine Operation letztlich unvermeidbar, damit sich die Patienten wieder schmerzfrei bewegen können, und das sind immerhin rund 95 Prozent.

2019 lag Inge Weiß auf dem OP-Tisch. „Ich hatte ein wenig Angst vor der Narkose, denn ich hatte nach einer früheren Operation ein sogenanntes Delirium entwickelt“, so Inge Weiß. Vor allem ältere Patienten können nach einer Vollnarkose verwirrt sein, leiden an einem sogenannten postoperativen Delir. Heute gibt es Alternativen zur Vollnarkose: Die Hamburgerin bekam eine Spinalanästhesie. Dabei wird der Körper vom Bauchnabel abwärts komplett betäubt. Der Betroffene bekommt ein Schlafmittel, muss aber nicht beatmet werden.

Inge Weiß freut sich über ihre Kunsthüfte, die auch vier Jahre später noch sitzt wie eine Eins: „Es ist enorm, aber ich habe überhaupt keine Schmerzen“, sagt sie. Und auch meinen mehr als 1.100 Quadratmeter großen Garten kann ich wieder pflegen. Sobald meine rechte Hüfte schmerzt, komme ich wieder.“



## Wie entsteht eine Arthrose?

Eine Arthrose entsteht, wenn der Gelenkknorpel überbelastet und abgenutzt, also fast vollständig abgerieben ist. Die Knorpelmasse im Gelenk verringert sich, am Ende reibt quasi Knochen an Knochen. Das kann überaus schmerzhaft sein, denn der Knorpel ermöglicht den Gelenken eine reibungsfreie Bewegung. Bei Arthrose hält dieses Gleitmittel den Kräften, die auf das Gelenk einwirken, nicht mehr stand. Als Folge verknöchert das Gelenk, wird unbeweglich und die Knochenhaut entzündet sich. Die Schmerzen verstärken sich zunehmend, sodass jeder Schritt eine Qual sein kann und auch in Ruhe Schmerzen bestehen.





## Medizinische Kompetenz und Herzlichkeit

Die ENDO-Privatklinik wird zehn Jahre alt

Die erste Patientin wurde im April 2013 begrüßt. Heute werden in der ENDO-Privatklinik im hotelähnlichen Ambiente rund 1.000 Patienten pro Jahr – Privatpatienten und Selbstzahler aus dem In- und Ausland – persönlich und individuell betreut. Sie wohnen nach ihrer Operation in der ENDO-Klinik während ihres stationären Aufenthaltes in hochwertig ausgestatteten Ein- und Zweibettzimmern oder in geräumigen Suiten.

„Unsere Patienten profitieren von der ausgezeichneten medizinischen Behandlung unserer Ärzte, sowie von der liebevollen Fürsorge durch unsere Servicekräfte und der kompetenten Pflege durch unser Pflegepersonal“, so Leiterin Sarah Mielke. Während das Patientenmanagement

vor, während und nach dem stationären Aufenthalt die Patienten administrativ und organisatorisch in allen Fragen zur Terminierung, stationären Behandlung und Abrechnung mit den Versicherungen berät, sorgen die Servicemitarbeiter mit der Menüwunschabfrage und dem Servieren der Mahlzeiten für das leibliche Wohl und sind für die Einhaltung der hohen Komfortstandards in den Zimmern zuständig. „Wir freuen uns, dass unsere nationalen und internationalen Patienten diesen Service angenommen haben und zu schätzen wissen, zeigt dies doch auch, dass unser Konzept mit Verbindung von erstklassiger medizinischer Betreuung im 4-Sterne-Hotelambiente aufgegangen ist“, sagt Sarah Mielke.

„Unser Konzept mit Verbindung von erstklassiger medizinischer Betreuung im 4-Sterne-Hotelambiente ist aufgegangen.“

## Wenn der Rücken schmerzt

Rückenschmerzen sind eine Volkskrankheit, die Ursachen nicht immer leicht zu diagnostizieren. Unsere Wirbelsäulenspezialisten, Dr. Alexander Richter, Priv.-Doz. Dr. Ralf Hempelmann und Dr. Raphael Schwarz beraten ihre Patienten verständlich zu ihrer Wirbelsäulenerkrankung, führen eine differenzierte Diagnostik durch und erarbeiten mit ihnen gemeinsam einen zielgerichteten Therapieplan.

Rund 700 stationäre Eingriffe und etwa 2.500 ambulante Untersuchungen führen die Leitenden Ärzte jährlich durch. Behandelt werden u.a. Bandscheibenvorfälle, Wirbelkanalverengungen oder Wirbelgleiten sowie tumoröse, traumatische und entzündliche Wirbelsäulenerkrankungen.



## Leistungsspektrum der ENDO-Klinik Hamburg

### Chirurgische Orthopädie

- Hüftgelenkersatz, zementfrei, zementiert, knochensparend
- Kniegelenkersatz, Teil- und Vollprothesen
- Wechsel- und Korrekturoperationen bei Lockerungen aller Prothesen
- Gleichzeitiger Ersatz von Hüft- und Kniegelenk mit Ersatz des gesamten Oberschenkelknochens (totale Femurprothese)
- Ersatz des Schultergelenks
- Ersatz des Ellenbogengelenks
- Austausch von infizierten Endoprothesen bevorzugt in einer Operation (einzeitiger Wechsel)
- Wiederaufbau des Knochens durch Transplantation von Knochengewebe
- Arthroskopische Operationen (Spiegelungen) an Schulter-, Knie- und Sprunggelenk
- Einsatz von Knorpeltransplantaten
- Korrekturen von Fußfehlstellungen
- Sprunggelenksprothesen und Versteifungen
- Hüftumstellungsoperationen (Triple-Osteotomie)
- Knieumstellungsoperationen

### Wirbelsäulenchirurgie/Neurochirurgie

- Dekompressionsoperationen bei Wirbelkanaleinengungen (Stenosen)
- Stabilisierungen aller Abschnitte der Wirbelsäule bei Instabilität, Deformitäten und Infektionen
- Operative und konservative Behandlungen von Deformitäten der Wirbelsäule im Jugend- und Erwachsenenalter (z.B. Skoliosen, Kyphosen)
- Bandscheibenoperationen in mikrochirurgischer und minimal-invasiver Technik
- Operationen bei Tumoren und Metastasen der Wirbelsäule
- Operationen bei Brüchen an der Wirbelsäule und deren Folgezuständen
- Operation bei Folgezuständen nach Operationen (Revisionsoperationen)
- konservative Schmerztherapie mit Interventionen wie Infiltration und Thermokoagulation
- Chirurgie der peripheren Nerven (Engpass-Syndrome, Tumore)

### Anästhesie, Intensiv- und Transfusionsmedizin

- Allgemeine und örtliche Narkoseverfahren (Regionalanästhesien, Nervenblockaden)
- Therapeutische und diagnostische Verfahren der Intensivmedizin
- Operationsbegleitende blutsparende Maßnahmen (Patient-Blood-Management, PBM) nach aktuellem wissenschaftlichen Stand
- Moderne nachoperative Schmerzbehandlung

### Physikalische und rehabilitative Medizin

- Ambulante oder stationäre Weiterbehandlung in einem der Rehazentren von Helios und Vamed oder bei uns im ENDO Rehazentrum
- Qualifizierte operationsbezogene krankengymnastische Einzel- und Gruppentherapie zur Mobilisation und Stabilisierung sowie zum Neuerlernen von Bewegungsabläufen
- Patientenschulung zu „Fast Track“
- Präoperatives Training und Boxenstopp

### Medizinische Institute

#### Innere Medizin

- Diagnose von Erkrankungen der inneren Organe
- Sonographie (Ultraschalluntersuchung)
- Echokardiographie (Ultraschalluntersuchung des Herzens)
- Dopplersonographie (Ultraschalluntersuchung der Blutgefäße)
- Elektrokardiographie (EKG)
- Ergometrie (Belastungs-EKG)
- Gastroskopie (Magenspiegelung)

#### Infektiologie, klinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene

- Laboruntersuchungen zur Erkennung und Abwehr von Krankheitserregern

#### Radiologie

- Röntgen
- Computertomographie
- Kernspintomographie

#### Knochenbank

- zugelassener Ersatz für Gewebeerstörung

# Sie möchten **einen Termin** vereinbaren?

## **Gelenkchirurgie – Hüfte, Knie, Schulter, Fuß,**

**Sprungelenk, Ellenbogen** ..... (040) 3197-1225

Online-Buchung: Bei diagnostizierter Kniegelenks- oder Hüftgelenksarthrose (Endoprothetik) können Sie Ihren Untersuchungstermin auch direkt online buchen.  
[www.helios-gesundheit.de/endo/onlinebuchung](http://www.helios-gesundheit.de/endo/onlinebuchung)



**Septische Gelenkchirurgie** ..... (040) 3197-1221

**Sportorthopädie** ..... (040) 350 1506-0

Voruntersuchungen finden in unserem MVZ in den Großen Bleichen statt.  
[info.mvzargon@helios-gesundheit.de](mailto:info.mvzargon@helios-gesundheit.de)

**Orthopädische Chirurgie** ..... (040) 278 399-0

Voruntersuchungen finden in unserem MVZ am Mühlenkamp statt.  
[info@orthopaedie-hamburg.de](mailto:info@orthopaedie-hamburg.de)

**Wirbelsäulenchirurgie** ..... (040) 3197-1237

**Türkische Sprechstunde** ..... (040) 3197-1240

**ENDO-Klinik am Standort Schleswig** ..... (04621) 812-1680



## **Immer informiert mit dem ENDO-Newsletter!**

Lassen Sie sich zu neuen Themen aus der ENDO-Klinik informieren und bestellen Sie unseren kostenlosen Newsletter!

**Jetzt anmelden unter:**  
[www.helios-gesundheit.de/endo/newsletter](http://www.helios-gesundheit.de/endo/newsletter)

## **Boxenstopp im ENDO Rehasentrum**

Für Patienten mit Knie- oder Hüftgelenksbeschwerden haben ein Team aus Ärzten, Sportwissenschaftlern und Physiotherapeuten eine fachübergreifende Funktionsanalyse entwickelt – den Boxenstopp. Getestet werden Mobilität, Kraft und Balance. Mit Hilfe isometrischer Kraftmessungen, einer Druckverteilungsplatte, Kraftmessplatten und weiteren Analysetools können Rückschlüsse auf die funktionellen Einschränkungen gezogen werden. Auf diese Weise kann der Arzt oder Therapeut beurteilen, inwieweit die richtigen Muskeln aktiviert werden oder andere Muskeln kompensatorisch arbeiten und kräftig genug sind. Die

daraus resultierenden Trainingsempfehlungen ermöglichen dem Patienten eine gezielte Verbesserung der bestehenden Situation. Sollte eine Gelenkoperation im Hintergrund stehen, lässt sich diese Empfehlung optimal in das Training vor der OP und in die darauffolgende Rehabilitation einbinden.

**Für 159,- Euro als Selbstzahler bietet das ENDO Rehasentrum den Boxenstopp an.** Bei Privatpatienten (Preis auf Anfrage) inkl. Anamnese und Nachbesprechung der Analyse durch einen Arzt (i.d.R. Übernahme der Kosten durch die private Krankenkasse).



### **Terminvereinbarung**

Telefon: (040) 3197-1040

[boxenstopp@helios-gesundheit.de](mailto:boxenstopp@helios-gesundheit.de)